

Tuchmacher Museum Bramsche

Mühlenort 6

D-49565 Bramsche

Tel. 05461/9451-0

Fax 05461/9451-15

eMail: tuchmachermuseum@bramsche.de

www.tuchmachermuseum.de

Öffentliche Führungen durch das Museum
mit Maschinenvorführungen

sonn- und feiertags, 11.00 Uhr

Öffnungszeiten:

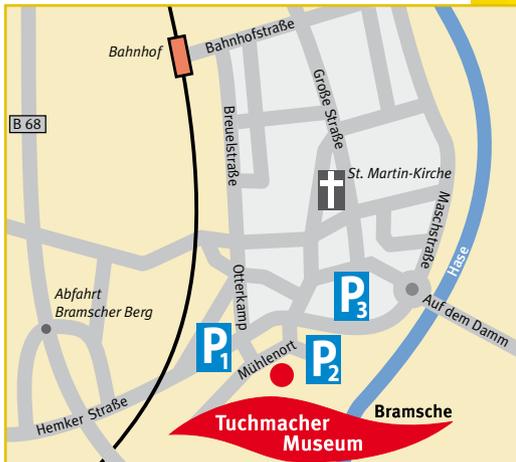
Di. – So. 10.00 – 17.00 Uhr ♿

Eintrittspreise:

Einzelkarte 3,00 Euro, ermäßigt 1,50 Euro

Familienkarte 6,00 Euro

Jahreskarte 7,50 Euro



BUSY GIRL
Barbie macht Karriere
25.06.2010 – 19.09.2010

BUSY GIRL

Barbie macht Karriere

25.06.2010 – 19.09.2010

Barbie-Puppen sind ein Spielzeugklassiker und längst fester Bestandteil unserer Kulturgeschichte. Dabei ist Barbie mehr als nur eine Puppe, immer auch spiegeln sich in ihr und ihrer phantastischen Barbie-Welt die typischen Wertvorstellungen ihrer Zeit. Die Ausstellung zeigt anhand einer der größten Barbie-Sammlungen weltweit die Entwicklung dieser Puppe von den 1950er Jahren bis heute, ihre modischen Wandlungen sowie das mit ihr transportierte Frauenbild.

Barbie ist für Viele der Inbegriff des blonden Dummchens. Dabei ist Barbie, die 1959 vom amerikanischen Spielzeughersteller Mattel auf den Markt gebracht wurde, das meist verkaufte Spielzeug aller Zeiten. Sie als Rollenspielzeug und als Identifikationshilfe für Millionen von Kindern und heranwachsenden Mädchen wahrzunehmen, fällt ihren Kritikern trotzdem schwer. Die Ausstellung zeigt Barbie in ihrer Rolle als Vorbild und Zeugin der rasanten beruflichen Entwicklung der Frau in den letzten 50 Jahren: Von der Hausfrau am Herd und Krankenschwester, dem Model und der Modedesignerin wurde sie zur Paläontologen, Astronautin und Politikerin.

Natürlich steht Barbie auch für die Entwicklung der Mode. Für jeden Beruf und jeden Anlass wurde Barbie mit den passenden Kleidern und Accessoires ausgestattet. Dominierten zu Beginn noch Haute Couture-Schnitte sowie Seide und Brokat ihre Garderobe, bekam sie später grellbunte Kleider aus Synthetik-Stoffen. Auch die glitzernden Disco-Outfits und Designer-Jeans der 1980er Jahre machten vor Barbie nicht halt. Die Ausstellung mit ihren zahlreichen Barbie-Puppen, Häusern und Zubehör ist somit nicht nur etwas für die versierten Sammler, sondern auch für all diejenigen, die am Beispiel Barbie den Frauenbildern und ihren Klischees sowie dem modischen Zeitgeist der letzten 51 Jahre nachspüren möchten.

Für die Ausstellung und das Konzept sind Karin Schrey und Bettina Dorfmann verantwortlich. Sie haben die Ausstellung in Zusammenarbeit mit dem Museum der Stadt Ratingen 2004 realisiert. Für das Tuchmacher Museum Bramsche wurde die Ausstellung bearbeitet und neu arrangiert.

Bettina Dorfmann ist Barbie-Kennerin und besitzt die größte Barbie-Sammlung weltweit. Karin Schrey ist freie Journalistin und Autorin diverser sach- und kunstpädagogischer Kinderbücher.

Rahmenprogramm zur Ausstellung:

Sonntag, 29.08.2010,
11.00 – 16.00 Uhr

Schätztermin für Barbies,
Puppen und Stofftiere
mit Bettina Dorfmann und
Karin Schrey
Museumseintritt

Sonntag, 19.09.2010,
15.30 – 16.30 Uhr

Spieglein, Spieglein an
der Wand
Von schönen Frauen und
mutigen Mädchen
Musikalischer Märchen-Nach-
mittag mit Sabine Meyer und
Marie Pieck
Eintritt: 5,00/4,00 Euro (VK)

